

Maklerrecht

anhand der höchstrichterlichen
Rechtsprechung

von

Dr. Detlev Fischer

Richter am Bundesgerichtshof a. D., Karlsruhe

4., völlig neu bearbeitete und erweiterte Auflage 2017

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-8005-1656-8

dfv Mediengruppe

© 2017 Deutscher Fachverlag GmbH, Fachmedien Recht und Wirtschaft,
Frankfurt am Main
www.ruw.de

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Druckvorstufe: Wolfgang Schäfer, 68775 Ketsch

Druck und Verarbeitung: WIRMachenDRUCK GmbH, Mühlbachstraße 7, 71522 Backnang

Printed in Germany

Vorwort zur 4. Auflage

Die seit Erscheinen der Voraufgabe ergangene Judikatur sowie das zwischenzeitlich veröffentlichte Schrifttum – insbesondere die für die Praxis und die Wissenschaft gleichermaßen gewichtigen Kommentierungen von *H. Roth* (MünchKomm-BGB, 7. Aufl., 2017) und *Arnold* (Staudinger, Neubearbeitung 2016) – wurden für diese Neubearbeitung umfassend ausgewertet und in die Erläuterungen einbezogen. Die Neuauflage erschöpft sich aber nicht in einer reinen Aktualisierung. So wurde der Abschnitt über den konkludenten Vertragsabschluss, ein zentrales Thema des heutigen Maklerrechts, deutlich erweitert und die hierbei maßgeblichen Fallgruppen im Einzelnen dargestellt. Ebenfalls deutlich breiter gehalten sind die Ausführungen zum Provisionsanspruch, zu den Verflechtungstatbeständen sowie zur Abgrenzung zwischen Makler- und Anwaltsvertrag. Gleiches gilt für aktuelle Fragestellungen, wie das Widerrufsrecht bei Verbraucher-Maklerverträgen und der Anwendungsbereich des Bestellerprinzips im Wohnungsvermittlungsrecht. Ein neues Kapitel befasst sich mit verfahrensrechtlichen Fragen, insbesondere beim Provisionsprozess.

Karlsruhe, im Juni 2017

Detlev Fischer